

LASK greift nach dem Sieg: Ein spannendes Duell gegen WSG Tirol!

LASK empfängt WSG Tirol in der Bundesliga, strebt den vierten Sieg in Folge an. Spielbeginn ist am Freitag um 19:30 Uhr.

Innsbruck, Österreich - Am Freitag, den 17. April 2025, empfing der LASK WSG Tirol in der Fußball-Bundesliga im Tivoli-Stadion in Innsbruck zum mit Spannung erwarteten Duell. Das Spiel begann um 19:30 Uhr und der LASK, als Tabellenführer der Qualifikationsgruppe, war fest entschlossen, seine beeindruckende Siegesserie auch gegen WSG fortzusetzen.

In den vergangenen drei Partien seit der Punkteteilung blieb der LASK ohne Gegentor. Die Mannschaft gewann überzeugend mit 2:0 gegen Altach, 1:0 gegen GAK und 1:0 gegen Hartberg. Mit einem komfortablen Vorsprung von acht Punkten auf die zweitplatzierten Hartberger wurde LASK-Coach Markus Schopp optimistisch. Er betonte, dass für den Erfolg viel investiert werden müsse und dass offensiv noch Verbesserungsmöglichkeiten bestehen.

Das Match in Innsbruck

Das Spiel begann äußerst dynamisch. Mustapha brachte den LASK in der 22. Minute mit einem cleveren Lupfer über den WSG-Keeper Oswald in Führung. Kurze Zeit später, in der 34. Minute, erhöhte Keito Nakamura auf 2:0 mit einem präzisen Schuss aus dem Sechzehner. WSG Tirol gab jedoch nicht auf und erzielte in der 45. Minute durch Justin Forst per Fallrückzieher den Anschluss zum 2:1.

Die zweite Halbzeit begann mit einem Überraschungsmoment: Valentino Müller glich in der 46. Minute für WSG Tirol aus. Doch die Wende kam, als Felix Bacher in der 54. Minute nach einer zweiten Gelben Karte vom Platz gestellt wurde, was WSG dazu veranlasste, sich auf eine defensive Spielweise zu konzentrieren. In der Nachspielzeit, in der 90. Minute, sicherte Robert Zulj mit seinem Tor das 3:2 für den LASK nach einer Flanke von Taoui.

Aktuelle Tabellensituation

Durch diesen überzeugenden Sieg im Frühjahr bleibt der LASK unbesiegt und rangiert auf Platz drei der Tabelle. Im Gegensatz dazu kämpft WSG Tirol, das mit einem 5:3-Sieg gegen Klagenfurt ins Spiel ging, um den Verbleib in der Liga. Trainer Philipp Semlic hebt hervor, dass trotz Rückenwind aus dem Klagenfurt-Spiel in Linz wieder bei Null begonnen werden müsse. Mit einem Vorsprung von nur zwei Punkten auf das Schlusslicht Altach befindet sich die WSG in einer angespannten Stresssituation im Abstiegskampf.

Die bisherigen Duelle in dieser Saison sind für WSG Tirol nicht gerade erfreulich verlaufen: In beiden bisherigen Begegnungen lagen sie mit 1:0 voran, verloren jedoch jeweils mit 1:2 gegen den LASK. Ein großes Fragezeichen stellte sich vor dem Spiel, da Innenverteidiger Jamie Lawrence und David Gugganig wieder zur Verfügung standen.

Die Analyse der laufenden Saison zeigt, dass der LASK und WSG Tirol sich in unterschiedlichen Tabellenregionen bewegen, was die Bedeutung dieser Begegnung weiter unterstreicht. Während der LASK um die Meisterschaft kämpft, droht WSG Tirol der Absturz in die unteren Gefilde der Tabelle.

Insgesamt bleibt abzuwarten, wie sich das restliche Saisonende für beide Mannschaften entwickeln wird. Die augenblickliche Form beider Clubs lässt auf spannende Spiele und enge Entscheidungen im Kampf um die Ligaplatzierung hoffen. Für nähere Detailinformationen zum Spielgeschehen und zur aktuellen Tabelle sei auf die Berichterstattung von **oe24**, **laola1** und **bundesliga-statistik** verwiesen.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Innsbruck, Österreich
Quellen	• www.oe24.at
	• www.laola1.at
	 www.bundesliga-statistik.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at